

Bericht der Förderungs- und Vermarktungskommission



Vieles im vergangenen Jahr wurde geplant und wieder stillgelegt oder weit zum voraus abgesagt.

An den wenigen durchgeführten Verkaufsschauen und vielfach direkt auf den Heimbetrieben fanden überdurchschnittlich viele Freiburgerfreunde ihr Traumpferd. Es war nicht nur ein Verkauf der angebotenen Pferde, es war auch eine Freude sich wieder begegnen zu können und unser gepflegtes Freiburgerpferd vorzustellen, zu präsentieren und anzupreisen. Wenn dabei das richtige Pferd den passenden Besitzer gefunden hat, wurde die Arbeit gut gemacht.

Weiter konnte im vergangenen Jahr beobachtet werden, dass nur ca. 10% aller Fohlen selektioniert wurden. Auf dem neusten Merkblatt des Schweizerischen Nationalgestüts von Agroscope wird auf eine Studie über die Kosten der Zucht hingewiesen. In wenigen Worten sei es finanziell gesehen besser, die Pferde mit 3 Jahren zu verkaufen. Die Schweizer Durchschnittswerte für die Zucht zeigen auf, dass die Aufzucht eines 6 Monate alten Fohlen CHF 3'000.- Fr kostet und mit CHF 10'000.- Fr für ein 3-jähriges Jungpferd gerechnet wird. Auf der Internetseite www.fm-ch.ch kann die gesamte Studie nachgelesen werden.

Jede Vorführung unseres Freiburgerpferdes in all seiner Vielseitigkeit trägt dazu bei, den Freiburger in der Welt der Pferde zu etablieren und so neue Züchter und Märkte zu erobern und die Bekanntheit unseres Freibergers im In- und Ausland zu erhöhen.

Ich danke allen, die das ganze Jahr mit ihrer Leidenschaft das Image des Freibergers pflegen, mit Know-How züchten, ihn an Wettkämpfen präsentieren oder in der Freizeit nutzen. Herzlichen Dank an Emilie Bapst für die kompetente und tolle Führung unseres Onlineshops und der Boutique in Avenches und allen Mitgliedern der Kommission für ihr Engagement.

Anna-Therese Buchli
Präsidentin der Förderungs- und Vermarktungskommission